

- Genehmigung steht noch aus
- genehmigt

Protokollverteiler: Schreibe eine E-Mail mit deiner gewünschten Empfangsadresse an protokolle-on@stura.uni-freiburg.de und folge den Anweisungen, um dich in den Protokollverteiler einzutragen.

Anwesende Vertreter*innen: Truc Nguyen(AGeSoz), Katharina Krahe(Anglistik), Janos Ruf(Archäologie und Altertumswissenschaften), Moritz Fuchs (Biologie), Jonathan Roth (Chemie), Nils Riach (Geographie), Lorenz Kammerer (Geschichte), David Weihach (LAS), Robin Eger (Mathematik), Julika Neumann (Molekulare Medizin), Jonathan Arms (Politik), Philipp Findling (Romanistik), David Breckerbohner (SIJ), Nickel Stephan (TF), Christian Kröper (Initiative Asoziales Netzwerk), Hannes Hein (Initiative Bierrechtsgruppe (BUF)), Lennart Vogt (Initiative Juso-HSG#1), Torrent Balsamo (Initiative Juso-HSG#2), Katharina Breitling (Initiative Juso-HSG#3), (Initiative LHG), (Initiative Linke.SDS), (Initiative RCDS)

Vorstand: Leon Grünig, Sina Elbers, Dominik Burger

Gäste: Florian Weiß (SVB -Gremium), Abed el Hafez (Muslimische Hochschulgruppe), Rexana Erath (X-weise), Pauline Heim (X-Weise)

Tagesordnung

TOP 0 Formalia

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls
- 3) Vorschläge zur TO

TOP 1 Berichte

- 1) Vorstandsbericht

TOP 2 Abstimmungen

TOP 3 Sonstige Anträge

- 1) Ideelle Unterstützung (subKULTUR)
- 2) Ideelle Unterstützung (xweise)
- 3) Bewerbung auf die Mitgliedschaft im 57. Ausschuss der Student*innenschaften (Delegation zur 57. MV des fzs)

TOP 4 Änderung der Organisationssatzung bezüglich Quotierungen

TOP 5 Termine und Sonstiges

TOP 0 Formalia

1) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Mit 23 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern ist die StuRa-Sitzung beschlussfähig.

2) Genehmigung des Protokolls

Vorstand: Bei den Anwesenden fehlen Vorstand*innen und Gäst*innen

Chemie: Anhang bitte als zip-Datei

Chemie: Protokollierung zur Diskussion zum Änderungsantrag der Chemie zum BDS-Antrag waren nicht ganz neutral da im Protokoll vermerkt ist, dass der Antrag 'Kurz Vorgestellt' wurde

Antwort: Das ist eine Standardformulierung

3) Vorschläge zur TO

AN: Bericht SVB-Gremium als neuer TOP1.2 → keine Gegenrede

Vorstand: Vertagung der Abstimmung zum Umgang mit religiösen Gruppen → angenommen

Politik: Änderungsantrag zum Antrag zur Befristung der ideellen Unterstützung von Politik und BUF → neuer TOP 3.4

TOP 1 Berichte

1) Vorstandsbericht

Der Bericht wird vorgestellt (siehe Anhang).

AGeSoz: Die Sprecher*innen der Statusgruppen im Senat werden sich wieder zur Resolution gegen Studiengebühren treffen. Wir studentische Senatsmitglieder werden uns nochmals vorbereitend treffen, wer Lust hat zu helfen kann sich bei uns melden. Denkt alle daran, dass der AK Freie Bildung sich immer noch trifft, in der Regel mittwochs 18:00 Uhr.

2) Bericht SVB-Gremium

Es wird berichtet. Bericht lautete wie folgt:

„Es haben Treffen mit dem RZ und der UB bezüglich Restmittelvergabe stattgefunden. Das RZ war sehr gut vorbereitet und hat uns detaillierte Projekte vorgestellt, die UB war sich unklar über die Menge an Geld, die sie in der Zeit ausgeben kann.“

RCDS: Hattet ihr schon öfter mit dem Rechenzentrum zu tun?

Antwort: Was Restmittel betrifft das zweite Mal.

RCDS: Warum gibt es da dann solche Probleme?

Antwort: Die gibt es vor allem mit der UB.

TOP 2 Abstimmungen StuRa vom 14.02.2017

1) Abstimmung: "Positionierung gegen antisemitische Boykottkampagnen"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 45 Stimmen, also mehr als 22.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Positionierung gegen antisemitische Boykottkampagnen
2. Gruppe

- Nein
3. Gruppe
- Änderungsantrag (Chemie)

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Positionierung gegen antisemitische Boykottkampagnen	77.78
2	Änderungsantrag (Chemie)	28.89
3	Nein	0.00

2) Abstimmung: "Ideelle Unterstützung Gegenmaßnahme"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 47 Stimmen, also mehr als 23.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Ja	74.47
2	Nein	0.00

3) Abstimmung: "Ideelle Unterstützung Frauenkampftag"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 49 Stimmen, also mehr als 24.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Ja	69.39
2	Nein	0.00

4) Abstimmung: "Raumvergabe "

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 45 Stimmen, also mehr als 22.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja

2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Ja	48.89
2	Nein	0.00

5) Abstimmung: "AStA-Geschäftsordnung"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 46 Stimmen, also mehr als 23.
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Ja	86.96
2	Nein	0.00

6) Abstimmung: "Änderung des 1.Anhangs der Organisationsatzung"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 45 Stimmen, also mehr als 22.
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Ja	97.78
2	Nein	0.00

7) Finanzantrag: "Studierendenkongress EZW"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 45 Stimmen, also mehr als 22.
Beantragt wurden 80.40€, genehmigt wurden **80.40€**.

8) Finanzantrag: "Natax Heft 3"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 45 Stimmen, also mehr als 22.
Beantragt wurden 1000.00€, genehmigt wurden **500.00€**.

9) Abstimmung: "Ideelle Unterstützung xweise"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 48 Stimmen, also mehr als 24.
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Ja	85.42
2	Nein	0.00

10) Abstimmung: "Mitgliedschaft im 57. Ausschuss der Student*innenschaften"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 48 Stimmen, also mehr als 24.
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Ja	89.58
2	Nein	0.00

TOP 3 Sonstige Anträge

1) Ideelle Unterstützung (subKULTUR)

Der Antrag wird vorgestellt, Antrag siehe Anhang.

SIJ: Kann man einsehen, wer alles Mitglied ist?

Antwort: Ich habe Flyer dabei, auch auf unserer Website kannst du das sehen, wir haben da Profile, wo sich die Künstler*innen vorstellen. Am Freitag haben wir unser erstes großes Event, um die Szene zu erleben, mit anschließender Podiumsdiskussion am Samstag.

2) Ideelle Unterstützung (xweise)

Der Antrag wird vorgestellt, Antrag siehe Anhang.

RCDS: Ist das mit der Postadresse organisatorisch möglich?

Vorstand: Ja das müsste relativ einfach möglich sein, das wird auch teilweise schon so gemacht.

Biologie: Seid ihr schon online?

Antwort: Noch nicht.

GO: Das als Eilantrag abstimmen.

Gegenrede Chemie: Ich will mir das nochmal genauer anschauen

Abstimmung: 13/3/3 → angenommen; Vet: Chemie (3) → angenommen

GO Chemie: Wiedereröffnung der Diskussion → angenommen

Chemie: Möglichkeit des Austauschs über Hashtags, wollt ihr das irgendwie moderieren und habt ihr dazu die Kapazitäten?

Antwort: Wir fragen da Leute des online-Lebens an und arbeiten mit ihnen zusammen das Ziel und das Format der Diskussion aus. Dementsprechend sollen die Online-Diskussionen dann auch stattfinden.

Juso-HSG #3: Habt ihr da schon Kontakte?

Antwort: Gezielt gefragt haben wir bis jetzt erst zwei, die auch Lust haben.

Biologie: Im letzten Abschnitt sagt ihr, dass ihr neutral und informativ berichten wollt, am Anfang heißt es aber auch ihr habt das Ziel, gezielt auf die AfD einzugehen. Aus welchem Blickwinkel geht ihr da an die Sache heran?

Antwort: Wir arbeiten faktenbasiert, versuchen aber auch über so etwas wie Populismus aufzuklären und da auch die Verbindung zur AfD zu ziehen.

3) Bewerbung auf die Mitgliedschaft im 57. Ausschuss der Student*innenschaften (Delegation zur 57. MV des fzs)

Der Antrag wird vorgestellt, Antrag siehe Anhang.

RCDS: Kannst du mal generell was über die Arbeit des AS erzählen?

Antwort: Der AS muss sich zwischen den MV mindestens 2 mal treffen, das ist dann meist ein ganzes Wochenende, wo wir uns mit verschiedensten organisatorischen und inhaltlichen Themen auseinandersetzen. Es ist im Prinzip die gleiche Arbeit wie bei den MVs, nur halt öfter, damit wir handlungsfähig bleiben.

Der Antrag soll als Eilantrag abgestimmt werden → keine Gegenrede, keine Vet

4) Änderungsantrag zum Antrag zur Befristung von ideeller Unterstützung

Der Antrag wird vorgestellt, Antrag Anhang.

RCDS: Ich finde es gut, dass man in Zukunft ein Auge darauf haben will. Ich fürchte aber, dass davon wenig Gebrauch gemacht werden wird. Ich wäre eher für die Befristung, dann sieht man auch, ob die Gruppe überhaupt noch an uns interessiert ist.

Politik: Wir müssen dann damit rechnen, dass wir alle zwei Jahre sehr sehr viele Anträge haben werden.

Gast: Wir können die Gruppen ja auch alphabetisch in verschiedene Sitzungen einladen, damit sich das nicht so häuft.

Biologie: Wir fanden auch, dass der Schnitt wichtig ist, damit die Gruppen, die unsere Unterstützung garnicht mehr nutzen aussortiert werden.

AN: Das alles bedeutet einen krassen Verwaltungsaufwand fürs Präsidium. Da braucht man eine andere Lösung.

RCDS: Ja Aufwand, aber wir haben das bis jetzt noch nicht erlebt, dass so viele Gruppen in einer Sitzung da waren, dass es zu viel wurde. Den Aufwand könnte man über Programme eindämmen.

BUF: Ja, bei unserem Vorschlag könnte man ja auch alle, bei denen man sich unsicher ist, nochmal einladen und hätte sehr viel weniger Aufwand.

AN: Der Unterschied ist, dass der erste Antrag viel Arbeit fürs Präsidium bedeutet, der geänderte würde bedeuten, dass der Informationsaufwand bei den Mitgliedern des StuRa läge.

RCDS: Ich sehe das andersherum, wer von uns Unterstützung will, der sollte auch herkommen. Die Infos auf der Website sind auch meist nicht so umfassend, es könnten Fragen offen bleiben.

Juso-HSG#2: Wenn du die Gruppen hier haben willst, kannst du auch einfach einen Antrag stellen und sie einladen. Es gehört hier zu deinen Aufgaben, dich auch zu informieren.

AN: Als könntest du dich über eine Website schlechter informieren, als wenn hier irgendjemand aus dieser Gruppe 5 Minuten redet.

RCDS: Es gibt dann trotzdem offene Fragen, die man einfach am Besten beurteilen kann, wenn man die Leute direkt fragen kann.

Juso-HSG #3: Die, bei denen du Fragen hast, könntest du ja einladen, es gibt aber auch Gruppen, denen man überhaupt keine Fragen stellen muss, warum die immer wieder herholen?

Juso-HSG #1: Irgendwann wurden diese Gruppen ja auch schon akzeptiert und solange es keine Anzeichen für eine Grundlegende Veränderung gibt, haben wir auch keinen Grund ihnen die ideelle Unterstützung zu entziehen.

RCDS: Mir fällt kein Fall ein, wo wir eine Gruppe mal eingeladen haben, ich glaube wir würden das nicht wirklich praktizieren.

Gast: Schließen die Anträge sich gegenseitig aus?

BUF: Wir sehen das schon als eine Alternative, die den anderen Antrag dann ausschließen würde.

Politik: Außerdem ist unser Antrag dahingehend weitergehend, dass wir das Konzept der ideellen Unterstützung in die GO des StuRa aufnehmen wollen.

GO-AN: Ergänzung des BUF/Politik-Antrags um die Gründung einer Gruppe Studentische Aufarbeitung und Sicherung für Ideologiewahrung (kurz: StASI), die die Liste der ideell unterstützten Gruppen aufarbeitet.

→ Gegenrede RCDS: Ich finde die StaSi nicht so lustig, dass wir eine Gruppe gründen müssten, die so heißt. → Abstimmung: 5/10/6

TOP 4 Termine und Sonstiges

14.02. 20.00 Uhr Film Vulva 3.0 im HS 1015

16.02. Feministische Gesprächsrunde zum Thema Sexarbeit, 18.00 Uhr im Konf 3

17.02. Ashta-Fasnet im Konf1

Am Wochenende: Theatervorführung „Orlando“ von den ManiActs

21.04. Vortrag „Strategische Einbindung“ Ort und Zeit werden noch bekanntgegeben

14.03. StuRa-Sitzung 18.30 Uhr (Antragschluss 27.02. 12.00 Uhr)

11.04. StuRa-Sitzung 18.30 Uhr (Antragschluss 27.03. 12.00 Uhr)

18.04. Reguläre StuRa-Sitzung

AN: Lob ans Präsidium für die Schnittchen, aber Rüge für fehlenden Kaffee und Tee

Vorstand: Feriensitzungen schon ab 18:00 Uhr c.t. → Stimmungsbild positiv